

Im Jahr 2013 waren folgende Aussteller bei unserer Infomesse vertreten

Wie weiter nach dem Abitur? Diese Frage beschäftigt alle Schülerinnen und Schüler. Gleich studieren, doch lieber eine Ausbildung oder erst einmal ganz was anderes machen – zum Beispiel einen Freiwilligendienst im Ausland? Ein Freiwilligendienst bedeutet Verantwortung zu übernehmen, neue zu Erfahrungen machen, in eine andere Kultur und Sprache einzutauchen... und ist nicht mit einem Au-pair zu vergleichen.



Doch wie genau funktioniert das mit dem Freiwilligendienst? Welche Herausforderungen müssen Freiwillige in Jerusalem, New York, Moskau, London meistern? Und was kostet das ganze überhaupt?

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF) bietet jährlich 180 Freiwilligenplätze in dreizehn Ländern in Europa, den USA und Israel an. Unsere Freiwilligen arbeiten mit Obdachlosen, mit Kindern und Jugendlichen aus sozial schwierigen Verhältnissen, mit Menschen mit Behinderungen, in Gedenkstätten- und politischen Bildungseinrichtungen sowie mit Überlebenden des Holocaust.

www.asf-ev.de



Das **BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V.** ist ein Dachverband für die Mobilität mit Bildungsinhalten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Zur Qualitätssicherung und Qualitätssteigerung müssen sich die 25 Mitglieder und 55 Partner an die Leitsätze und Qualitätskriterien des BundesForum halten. Das BundesForum ist seit März 2008 einer von europaweit über 900 **eurodesk**-Partnern.

www.BundesForum.de



eurodesk ist ein europäisches Netzwerk von Jugendinformationen und Jugendberatungen über Mobilität zu Lernzwecken mit 37 Nationalagenturen in 34 Ländern. Ziel des Netzwerkes ist es, jungen Menschen und Multiplikatoren in der Sozial- und Jugendarbeit den Zugang zu Europa und Beteiligungsmöglichkeiten zu erleichtern. Vielfältige Informationen zu den Themen Jugend, Bildung, Ausbildung, Mobilität etc. sollen helfen, von einem zusammenwachsenden Europa zu profitieren und Chancen und Möglichkeiten grenzübergreifender Aktivitäten zu nutzen.



Bundesfreiwilligendienst

Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln. Als Helfer auf Zeit unterstützen die Freiwilligen die Fachkräfte in sozialen oder ökologischen Einrichtungen, aber auch in weiteren Bereichen wie Sport, Integration, Kultur und Bildung sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Der Bundesfreiwilligendienst wendet sich an alle engagierten Menschen; Alter, Geschlecht oder Nationalität spielen dabei keine Rolle. Voraussetzung ist nur, dass die Vollzeitschulpflicht erfüllt ist. Das Engagement kann zwischen sechs und 18 Monaten lang sein und ist für alle, die älter als 27 Jahre alt sind, auch in Teilzeit möglich. Der freiwillige Einsatz kann auch als Praktikum angerechnet und zur Überbrückung von Wartezeiten, etwa im Studium, genutzt werden. Wenn Sie mehr über den Bundesfreiwilligendienst erfahren möchten, besuchen Sie die Homepage www.bundesfreiwilligendienst.de

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) ist eine internationale Organisation im Dienst der deutsch-französischen Zusammenarbeit mit Sitz in Berlin und Paris. Seine Aufgabe ist es, die Bande zwischen der deutschen und französischen Jugend enger zu gestalten und ihr Verständnis füreinander zu vertiefen. Seit 1963 hat es mehr als 8 Millionen jungen Franzosen und Deutschen die Teilnahme an 300.000 Austauschprogrammen ermöglicht.

<http://www.dfjw.org/>

Die eine Welt e.V.

www.dieeinewelt.de/



EIRENE - International Christlicher Friedensdienst

EIRENE ist ein ökumenischer, internationaler Friedens- und Entwicklungsdienst, der als gemeinnütziger Verein in Deutschland, als Träger des Entwicklungsdienstes und des so genannten "Anderen Dienstes im Ausland" (anstelle des Zivildienstes in Deutschland) anerkannt ist.

1957 wurde EIRENE von Christen verschiedener Konfessionen gegründet, die sich der Idee der Gewaltfreiheit verpflichtet fühlten und ein Zeichen gegen die Wiederaufrüstung und für das friedliche Zusammenleben setzen wollten. In den über 50 Jahren hat EIRENE über 1800 Freiwillige und EntwicklungshelferInnen in den Süden und Norden entsandt. Gemeinsam mit Partnerorganisationen in Lateinamerika, Afrika, den USA und Europa engagieren sich unsere Freiwilligen weltweit für eine Kultur der Gewaltfreiheit, für soziale Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Derzeit sind 120 Freiwillige mit EIRENE im Ausland.

EIRENE ist auch eine der offiziellen Entsendeorganisationen des Freiwilligenprogramms "weltwärts" des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklungshilfe.

Um mehr über Eirene zu erfahren, besuchen Sie

<http://www.eirene.org/>



ENSA - Lernen Eine Welt zu sehen

Das ENSA-Programm wird im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) von der ENGAGEMENT GLOBAL GmbH durchgeführt.

Das ENSA-Programm fördert Schulbegegnungen zwischen Schüler_innen aus Deutschland und Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Südosteuropa. Durch die Teilnahme an ca. 18-tägigen Lernreisen erhalten Jugendliche verschiedener Hintergründe einen Einblick in globale Zusammenhänge und sollen darin bestärkt werden, sich intensiv mit gesellschaftlichen Themen zu befassen und sich langfristig in ihrem Umfeld zu engagieren. Das ENSA-Programm steht im Kontext der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung", die Menschen dazu motiviert, an der Gestaltung der Weltgesellschaft aktiv und verantwortungsvoll mitzuwirken. ENSA-Schulprojekte beschäftigen sich mit verschiedenen gesellschaftlich-politischen Themen, wie z.B. soziale Gerechtigkeit, Rassismuskritik und Diversitätsbewusstsein, ökologische Verträglichkeit und ökonomische Nachhaltigkeit.

www.ensa-programm.de



Deutsche Gesellschaft e.V. - Europäisches Informationszentrum Jean Monnet Berlin -

Als Mitglied des EU-weiten Informationsnetzwerks "EUROPE DIRECT" informiert das Europäische Informationszentrum Berlin interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie öffentliche und private Organisationen zu allen wesentlichen Bereichen der Europäischen Union.

Ob im persönlichen Gespräch, telefonisch oder per Mail, ob mittels Broschüren, Veranstaltungen oder individueller Dossiers - wir helfen Ihnen, die EU besser zu verstehen und geben gern auch Impulse für Ihr eigenes europapolitisches Engagement. Und das alles kostenlos!

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.eu-infozentrum-berlin.de/>



Europe Direct Potsdam und Brandenburg an der Havel

Fragen zu Europa? Hier sind Sie richtig!

Als eines von europaweit fast 500 Informationszentren im Europe Direct-Netzwerk der Europäischen Kommission bieten wir kostenlose Informationen, Materialien und Publikationen sowie Beratung zu allen Fragen rund um die Europäische Union. Besuchen Sie auch die Homepage

www.europe-direct-potsdam.eu und
www.europe-direct-stadt-brandenburg.eu



Europe Direct

Das Informationsnetzwerk EUROPE DIRECT ist ein Angebot der Europäischen Union an seine Bürgerinnen und Bürgern, um sich vor Ort über die Europäische Union und ihre Programme zu informieren.

Das EUROPE DIRECT Informationszentrum (EDIC) Frankfurt (Oder) ist bereits seit 2005 Mitglied in diesem Informationsnetzwerk und bietet seinen Besuchern Räumlichkeiten an, in denen sie sich zum Thema EU vielfältig informieren können. Neben der Bereitstellung von kostenlosen EU-Informationsmaterialien wird auch Hilfe bei der Vermittlung von Kontakten bzw. Suche nach Partnern und Programmen für Fördervorhaben angeboten. Während der Öffnungszeiten des Relais stehen den interessierten Bürgern kompetente Mitarbeiter zur Seite, die sie bei ihren Recherchen im Internet bzw. bei der Nutzung von speziellen Datenbanken unterstützen. Neben Informationen über Aspekte der europäischen Gesetzgebung und zu EU-Themen wie "Leben, Arbeiten und Studieren in der EU" wird eine Unterstützung bei der Suche nach Möglichkeiten für eine Finanzierung von Vorhaben mit Mitteln aus europäischen Förderprogrammen und Initiativen angeboten.

Die Veröffentlichungen werden auch in größeren Stückzahlen als Unterrichtsmaterial, je nach Bedarf in deutscher, teilweise polnischer oder in englischer Sprache, zur Verfügung gestellt.

Ob der Lissabonvertrag oder ein Merkblatt zu aktuellen Zollbestimmungen - in der vielsprachigen Bibliothek sind zu verschiedenen EU-relevanten Themen Publikationen mit wissenswerten Hintergrundinformationen und nützlichen Tipps zu finden.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Angeboten des EDIC Frankfurt (Oder) erhalten Sie unter www.edic-ffo.euroregion-viadrina.de.

FranceMobil

FranceMobil – das kleine französische Kulturinstitut auf Rädern.

Eine französische Lektorin fährt mit ihrem Renault Kangoo durch Berlin und Brandenburg, um Schülern spielerisch für die französische Sprache, Frankreich und die deutsch-französische Zusammenarbeit zu begeistern. Die Lektorin besucht auf Anfrage kostenlos Schulen, an denen Schüler Französisch (ab)wählen können. Über 800.000 Schüler in 10.000 Schulen bundesweit wurden in den letzten 10 Jahren erreicht. Deutlich spürbar ist der Erfolg des Programms an den steigenden Zahlen der Französisch-Lernenden.

Das Programm wurde 2002 von der Robert Bosch Stiftung und der Französischen Botschaft in Deutschland ins Leben gerufen und steht unter der Schirmherrschaft des Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und des französischen Ministers für Jugend, Bildung und Forschung. Bereits zwei Jahre zuvor wurde DeutschMobil gegründet, das deutsche Pendant in Frankreich.

www.institutfrançais.de/francemobil





IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Die IHK-Projektgesellschaft mbH ist der Dienstleister für Fachkräfteentwicklung und -sicherung in Ostbrandenburg. Mit den Angeboten der beruflichen Bildung u. a. „Aufstieg mit System“ sind wir, als IHK-Bildungszentrum, der Partner für die Wirtschaft und die Bürger der Region.

Sowohl durch Projekte als auch durch Personaldienstleistungen begleiten und unterstützen wir darüber hinaus Entwicklungs- und Veränderungsprozesse in Unternehmen

www.ihk-projekt.de/mobilitaetsberatung



IHK Potsdam – Mobilitätsberatung

Ab ins Ausland - Die Mobilitätsberatung der IHK Potsdam unterstützt Sie dabei!

Durch Auslandsaufenthalte machen sich die Auszubildenden fit für die Anforderungen einer globalisierten Wirtschaft. Sowohl Betrieb als auch der Auszubildende profitieren davon! Der beste Weg, interkulturelle Kompetenz zu erwerben, ist ein Lern- und Arbeitsaufenthalt im Ausland – idealerweise während der Ausbildung.

Erweitern Sie Ihre Auslandserfahrung und nutzen Sie die Chance, sich beruflich sowie persönlich weiterzuentwickeln!

http://www.potsdam.ihk24.de/aus_und_weiterbildung/aus-+und+weiterbildung/Mobilit%C3%A4tsberatung/

Ayusa-Intrax

Ayusa-Intrax ist eine Organisation zur Förderung des internationalen Kultur- und Bildungsaustausches. Seit 20 Jahren ermöglichen wir jungen Menschen, andere Kulturen und Sprachen durch Auslandsaufenthalte hautnah zu erleben und sich persönlich und professionell weiterzuentwickeln. Dazu bieten wir Programme in den Bereichen Schüleraustausch, Au pair, Sprachreisen, Praktikum und Work & Travel im Ausland an. Ayusa-Intrax ist Teil der amerikanischen Dachorganisation Intrax Cultural Exchange, die seit 30 Jahren im internationalen Austausch tätig ist und ein weltweites Netz von Partnern in 80 Ländern unterhält. Jedes Jahr können wir ca. 2.000 Teilnehmern die unvergessliche Erfahrung eines Auslandsaufenthaltes ermöglichen.

www.intrax.de



Jugend für Europa

JUGEND für Europa unterstützt seit 25 Jahren als Zentrum für Europäische Jugendpolitik und Jugendarbeit die europäische Integration in Deutschland und Europa, vor allem durch die Förderung der Mobilität von jungen Menschen und Fachkräften sowie der jugendpolitischen Zusammenarbeit in Europa.

Wir sind beauftragt, das EU-Programm JUGEND IN AKTION als Nationalagentur in Deutschland umzusetzen. Wir realisieren und begleiten Projekte für Fachkräfte der Jugendhilfe, für Entscheidungsträger, Forscher und für engagierte Jugendliche.

Wir kooperieren mit einer Vielzahl von kompetenten nationalen und internationalen Partnern. Wir arbeiten im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der EU-Kommission.

Unsere Tätigkeitsfelder:

- Umsetzung des EU-Programms JUGEND IN AKTION als Nationalagentur in Deutschland;
- Unterstützung der europäischen jugendpolitischen Zusammenarbeit;
- Unterstützung bei der Umsetzung der EU-Jugendstrategie in Deutschland;
- Mitarbeit im Rahmen der Entwicklung einer eigenständigen Jugendpolitik;
- Mitwirkung bei der Entwicklung einer Europäischen Trainingsstrategie;
- Entwicklung von europäischen Instrumenten zur Anerkennung nicht formaler Bildungserfahrungen
- Unterstützung der Entwicklung eines europäischen Ansatzes in Jugendarbeit und Jugendhilfe in verschiedenen thematischen Schwerpunkten.

<https://www.jugendfuereuropa.de>

kulturweit

www.kulturweit.de



Kreisau-Initiative e.V.

Die Kreisau-Initiative e.V. wurde im Sommer 1989 - noch vor dem Fall der Mauer von Ost- und Westberlinern gegründet, um zusammen mit anderen polnischen und internationalen Initiativen einen Ort der Begegnung und des Gedenken in dem einst deutschen Kreisau heute polnischen Krzyżowa zu schaffen.

Seit mehr als 20 Jahren organisiert der Verein deutsch-polnische und internationale Jugendbegegnungen wie auch Austauschprogramme für Erwachsene. Dabei stehen historische und aktuelle gesellschaftspolitische Themen im Zentrum der Bildungsarbeit.

Eine Übersicht unseres Programmangebots sowie Informationen zur Geschichte des Ortes Kreisau und unseres polnischen Partners Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung finden Sie auf www.kreisau.de



Nationales Europass-Center (NEC) der Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB

Der europass ist eine wichtige Hilfe, um die Chancen des geeinten Europas optimal zu nutzen. Denn mit dem europass können Sie Ihre Qualifikationen, Fähigkeiten und Kompetenzen europaweit verständlich darstellen. Das schafft Transparenz. Somit öffnet der europass Ihnen alle Türen zum Lernen und Arbeiten in Europa - ganz gleich ob im Studium, in der Ausbildung, bei der Arbeitssuche oder im Rahmen einer angestellten oder freiberuflichen Tätigkeit.

Nähere Infos finden Sie unter: www.europass-info.de



Open Door International e.V.

Seit 30 Jahren organisiert Open Door International e.V. (ODI) als gemeinnütziger Verein Auslandsaufenthalte für junge Menschen in und aus aller Welt. Als Mitglied des Arbeitskreises gemeinnütziger Jugendaustauschorganisationen (AJA) ist es unser Ziel, die Völkerverständigung durch interkulturellen, bildungs-orientierten Jugendaustausch zu fördern. Wir bieten Schüleraustauschprogramme, Freiwilligenarbeit und Work & Travel-Programme in zahlreichen Ländern dieser Welt an und betreuen ausländische Schülerinnen und Schüler in Deutschland. Außerdem führen wir im Auftrag des deutschen Bundestages einen Teilbereich des Parlamentarischen Patenschafts-Programmes (PPP) durch.

<http://www.opendoorinternational.de/>



Partnership International e.V.
ehemals Fulbright-Gesellschaft

Partnership international e.V.

Partnership International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein für internationale Begegnungen und Austauschprogramme. Tausende junge Menschen haben bereits durch uns weitreichende Einblicke in andere Kulturen gewonnen, unterschiedliche Schulsysteme kennengelernt und aktiv am Familienleben ihrer Gasteltern teilgenommen. Sie haben wichtige Erfahrungen gesammelt, die für ihren privaten und beruflichen Werdegang bestimmend und für die Entwicklung einer weltoffenen Persönlichkeit unverzichtbar geworden sind.

<http://www.partnership.de/>



Pädagogischer Austauschdienst

Der Pädagogische Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz besteht seit 1952. Er ist als einzige staatliche Einrichtung im Auftrag der Länder für den internationalen Austausch im Schulbereich tätig. 1995 übernahm er die Aufgaben einer Nationalen Agentur für EU-Bildungsprogramme im Schulbereich. Dazu zählt insbesondere das Programm COMENIUS. Seit 2013 ist der PAD Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning, das virtuelle Netzwerk für Schulen in Europa. Als langjähriger Partner des Auswärtigen Amtes beteiligt sich der PAD ebenso an der Initiative *Schulen: Partner der Zukunft* (PASCH) und am Freiwilligendienst *kulturweit*.

Der PAD unterstützt Austauschprojekte und Partnerschaften von Schulen und Bildungseinrichtungen und fördert die Mobilität von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Bildungsfachleuten. Seine Arbeit dient der Völkerverständigung durch internationalen Dialog und internationale Begegnung. Die Programme des PAD fördern das Fremdsprachenlernen und *Deutsch als Fremdsprache* im Ausland. Teilnehmenden Einrichtungen und Personen aus Deutschland ermöglicht der PAD, den eigenen Unterricht und das Fremdsprachenlernen, zu verbessern.

Der PAD informiert, vermittelt und betreut Programmteilnehmende, evaluiert Projektergebnisse und verwaltet Fördermittel.

<http://www.kmk-pad.org/>



Schüleraustauschprogramm „Voltaire“

Das Austauschprogramm richtet sich an SchülerInnen der 8., 9. und 10. Klasse. Die deutschen Schüler nehmen zuerst ihren französischen Austauschpartner für 6 Monate auf (von März bis August) und fahren anschließend nach Frankreich, wo sie von September bis Februar in der Familie ihres Austauschpartners wohnen. Die Schüler gehen ein Jahr lang gemeinsam zur Schule. Das Programm beruht auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit. Das Centre Français de Berlin wurde vom deutsch-französischen Jugendwerk (DFJW) als Zentralstelle zur Umsetzung beauftragt.

Ziel des Voltaire-Programms ist es vor allem, solide Sprachkenntnisse im Französischen zu erwerben und die Kultur unseres bedeutendsten wirtschaftlichen und politischen Partners näher kennen zu lernen. Gleichzeitig erlaubt die Teilnahme an einem solchen längeren Austausch, Schlüsselkompetenzen wie Selbständigkeit, Eigeninitiative, Aufgeschlossenheit, Toleranz u.a. zu erwerben.

Mehr unter:

<http://www.dfjw.org/voltaire-programm>

<http://centre-francais.de/de/schueleraustausch/vorstellung-voltaire-programm>

SCI- Service Civil International

www.sci-d.de



YFU - Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.

Das Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU) organisiert seit über 50 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit.

Zusammen mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Verständigung ein. Seit 1957 haben insgesamt rund 50.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. Weitere Informationen gibt es unter

<http://www.yfu.de/>

ZAV Berlin – Zentrale Auslandsvermittlung

<http://www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/service/Ueberuns/WeitereDienststellen/ZentraleAuslandsun dFachvermittlung/Arbeit/index.htm>